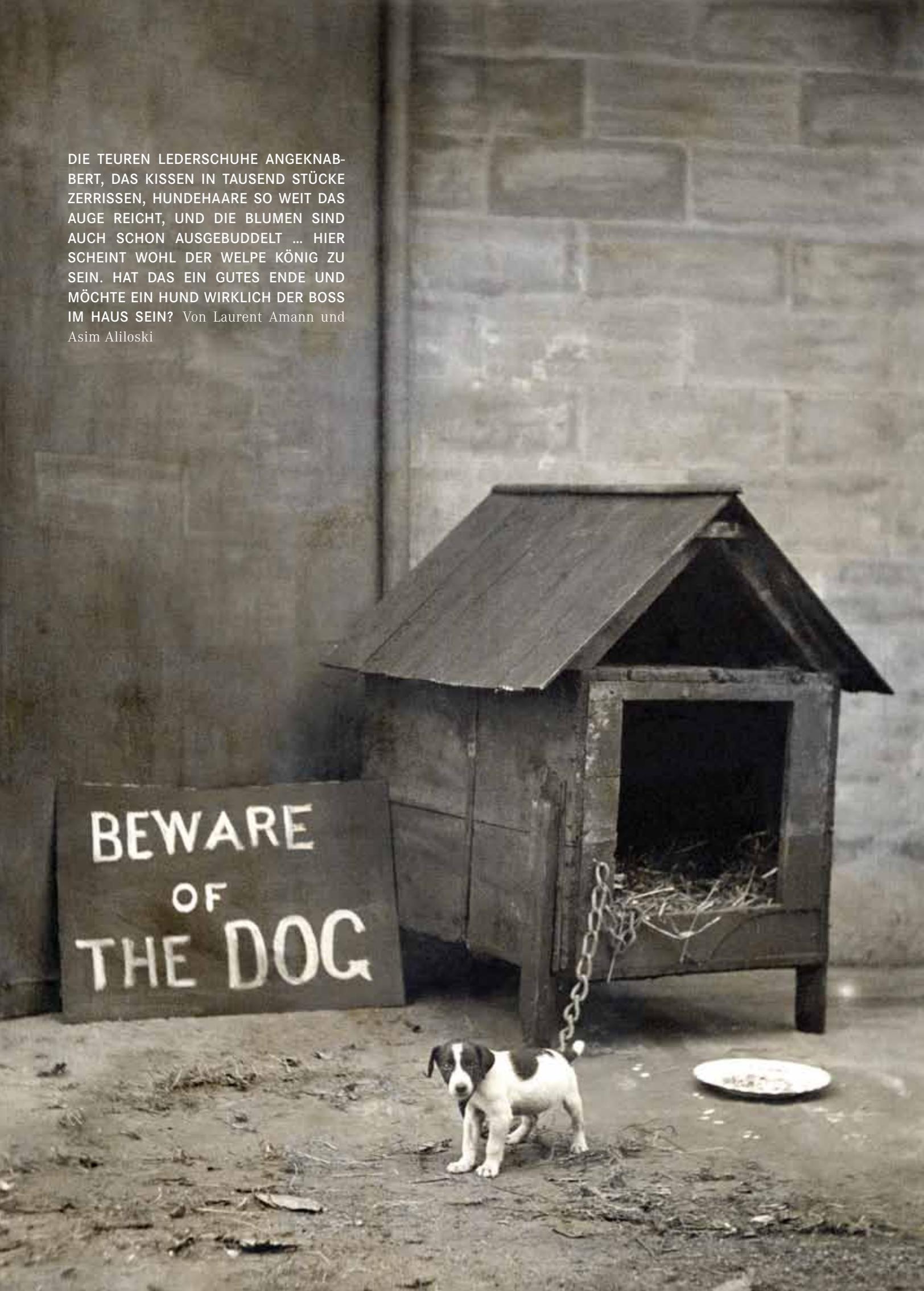


DIE TEUREN LEDERSCHUHE ANGEKNABBERT, DAS KISSEN IN TAUSEND STÜCKE ZERRISSEN, HUNDEHAARE SO WEIT DAS AUGE REICHT, UND DIE BLUMEN SIND AUCH SCHON AUSGEBUDDELT ... HIER SCHEINT WOHL DER WELPE KÖNIG ZU SEIN. HAT DAS EIN GUTES ENDE UND MÖCHTE EIN HUND WIRKLICH DER BOSS IM HAUS SEIN? Von Laurent Amann und Asim Aliloski



Er darf das, er ist noch klein

WER IST HIER DER BOSS?

Jeder Besitzer will, dass sich sein Welpen sofort im neuen Zuhause wohlfühlt. Der Kleine soll wissen, dass er über alles geliebt wird; dass er es gut haben wird und wir alles für ihn tun werden. Also lassen wir ihm komplette Narrenfreiheit. Anfangs freut sich Ihr Welpe, dass sich die ganze Welt um ihn dreht. Doch was bedeutet diese absolute Freiheit und Aufmerksamkeit? Er ist der Rudelführer ist! Er muss die Verantwortung für seinen Besitzer übernehmen!

RAUFBOLD ODER ANGSTHASE

Die Folgen dieser enormen Überforderung werden Sie spätestens in der Pubertät des Hundes zu spüren bekommen. Erste Möglichkeit: Ihr Hund verhält sich wie ein verwöhntes Kind, das immer Recht haben will und Konflikte sucht. Alternative: Er wird immer ängstlicher, da er mit jeder Situation überfordert ist und nur noch flüchten will. Auf jeden Fall wird er sich nicht wohl fühlen. Ziel leider verfehlt!

**BEDENKEN SIE, DASS
EIN WELPE MIT KEINEM
DEUTSCH-HÜNDISCH-
WÖRTERBUCH AUF DIE
WELT KOMMT.**



DIE KÜHLSCHRANK-METHODE

Machen Sie eine Liste aller Kommandos, Regeln und Grenzen, die Ihr Welpen einhalten soll. Kleben Sie sie auf Ihren Kühlschrank, damit Sie sie mehrmals am Tag sehen. Halten Sie sich an diese Regeln. Entweder Ihr Welpen darf immer aufs Sofa oder nie. Seien Sie unbedingt konsequent!

DIE 3 NO-GO'S

Was bei einem Welpen absolut tabu ist:

- » Zwicken und Beißen
 - » Extrem aufdringlich sein
 - » Gegenstände des Besitzers zerstören
- Gewöhnen Sie ihm dieses Verhalten sofort ab, ohne Gewalt!*

DIE LÖSUNG: GRENZEN SETZEN, ABER GEWALTFREI!

Damit sich Ihr Welpen entfaltet und zum ausgeglichenen Junghund heranwächst, braucht er Erziehung. Erziehung bedeutet, dass Sie ihm Richtlinien geben. Sie geben ihm Anweisungen über erwünschtes und unerwünschtes Verhalten. Lassen Sie sich nicht alles gefallen. Stellen Sie Regeln auf und setzen Sie Grenzen. Bleiben Sie jedoch immer fair und gewaltfrei. Zu viele Einschränkungen, zu viel Strenge und zu viel Härte machen wiederum unsicher und bewirken genau das Gegenteil.

WIRD ER MICH DENNOCH LIEBEN?

Ja, ja und ja! Sogar umso mehr. Mit klaren Regeln und Grenzen helfen Sie Ihrem Hund, sich in der Menschenwelt wohl zu fühlen. Sie geben ihm die Sicherheit, die er dringend braucht. Vor allem lernt er, Ihnen zu vertrauen. Er macht Sie dann zu seinem Helden und liebt Sie bedingungslos.



TAG 1: ICH HEISSE BELLO

Welpentraining beginnt am ersten Tag. Ihr Welpen ist bereits offen für jeden Input. Er will lernen. Beginnen Sie damit, dass er auf seinen Namen hört. Dann können Sie auch schon das „Sitz“ und das „Kommen“ üben. Bedenken Sie, dass ein Welpe mit keinem Deutsch-Hündisch-Wörterbuch auf die Welt kommt. Er muss erst verstehen lernen, was Sie von ihm wollen.

WIE SOLL MEIN HUND WERDEN?

Wie soll die Beziehung zu Ihrem Hund in ein paar Jahren aussehen? Soll er ein Schoßhund werden? Dann bringen Sie ihm ab dem ersten Tag bei, Ihre Streicheleinheiten zu genießen. Soll er Sie in Restaurants und Kaffeehäuser begleiten? Dann nehmen Sie ihn jetzt schon mit. Soll er Modekleider tragen? Schenken Sie ihm dann sein erstes Audigier T-Shirt für seine 3 Monate. Bereiten Sie Ihren Welpen auf sein zukünftiges Leben vor!

Mit kompletter Narrenfreiheit kann Ihr Welpen nichts anfangen. Arbeiten Sie vom ersten Tag daran, sich Ihren Idealhund vorzustellen. Stellen Sie Regeln auf und geben Sie ihm Anweisungen. Bleiben Sie dabei immer fair und gewaltfrei. Sie werden Anerkennung, Respekt und Liebe zurückbekommen. «



- » **DIE NEUE WELPENSCHULE**
von Carsten Bainski, Müller Rüschlikon Verlag
- » **WAS EIN WELPE LERNEN MUSS**
Von Petra Krivy und Angelika Lanzerath,
Müller Rüschlikon Verlag
- » **WELPEN: RICHTIG HALTEN UND ERZIEHEN.**
Kosmos Verlag